

US-Magazin „Consumer Reports“ benennt seine Flops des Jahres

Das kritische Verbraucher-Magazin „Consumer Reports“ verabschiedet das Autojahr 2013 mit einem negativen Ranking. Die Redaktion listet in ihrer aktuellen Ausgabe die zehn Personenwagen mit dem geringsten Nutzen für ihre Nutzer auf. Die Spitze hält ein Fahrzeug, das in Europa nicht bekannt ist, das SUV Nissan Armada mit mehr als 18 Litern Verbrauch auf 100 Kilometer und Betriebskosten von rund 1,50 Euro pro Kilometer.

Zur Erklärung der Bewertung der rund 200 ausgewählten Fahrzeuge führt die Redaktion an, nicht immer sei das billigste Auto auch das wirtschaftlichste. Manche seien billiger zu erwerben als andere, brächte aber mehr Freude am Fahren für geringere Betriebskosten. So ergab sich die Liste der schlechtesten Angebote aus der Sicht des „Consumer Reports“:

Kompakt- und Subkompakt: Volkswagen Beetle mit 2,5-Liter-US-Benziner

Mittelklasse: Nissan Altima 3.5 SL

Große Limousinen: Ford Taurus Limited

Luxus-Fahrzeuge: BMW 750Li

Sportautos/Cabriolets: Chevrolet Camaro Cabriolet 2SS mit V8-Motor

Kombis und Minivans: Chrysler Town & Country Touring-L

Kleine SUV: Ford Escape SE mit 1,6-Liter-Turbomotor

Mittlere SUV: Jeep Wrangler Unlimited Sahara

Luxus-SUV: Nissan Armada Platinum

Pick ups: Ford F-250 Lariat mit 6,7-Liter-V8

(ampnet/Sm)